



## Ausbildung Systemischer Business Coach – berufsbegleitend /Teilzeit



**Der Mensch selbst ist der Motor für Veränderungen – so banal die Erkenntnis, umso eindeutiger die Konsequenz für unsere Beratungsphilosophie und Coachingausbildung: Sie als Person mit Ihrer Fähigkeit zur Selbstreflexion stehen immer im Mittelpunkt.**

Wir bieten Ihnen in dieser Ausbildung die wichtigsten Instrumente des Coachings, die Umsetzung in der Praxis und die persönliche Reflexion Ihrer Individualität.

Wir kombinieren diese drei Elemente gezielt. Denn wir legen großen Wert darauf, sowohl Ihre Praxis-Kompetenzen zu schulen als auch Methoden und Tools einzüben, die für Sie persönlich oder für Ihre Klienten wichtig sind.

Während Ihrer Ausbildung werden Sie auf hochqualifizierte Lehrcoaches treffen, die selbst über jahrelange Praxis im Coaching verfügen. Wir konzentrieren uns auf das Herausstellen Ihrer Coachingpersönlichkeit.

Nach der Ausbildung können Sie durch diese Kombinationen in der Ausbildung aus Praxis, Theorie und Selbstreflexion direkt selbst als Coach tätig sein - wenn Sie wollen auch als Coach zertifiziert von den Dachverbänden DCV (Deutscher Coaching Verband) und ECA (European Coaching Association).

### Inhalt der Ausbildung

Sie arbeiten in zehn Modulblöcken und gemeinsam mit spezialisierten, geplant wechselnden Trainern an individuellen Aufgaben. Zunächst nebeneinanderstehende Ausbildungsperspektiven wie Psychologie, Familientherapie, Vertrieb, Management und Erlebnispädagogik zählen zu den Qualifikationen unseres Trainerteams. Seien Sie neugierig, welche entscheidenden Impulse sich aus diesen Perspektiven für Sie ergeben können.

Im Basisprogramm der Ausbildung sind folgende Themenschwerpunkte in jedem Modul immer enthalten: Die Kombination zwischen (Weiter-) Entwicklung der praktischen Coaching-Kompetenzen und die persönliche Reflexion.

#### Modul 1: Philosophie und Grundlagen (2 Tage)

- ▶ Kennenlernen der Gruppe, Agenda der Ausbildung
- ▶ Systemische Beratung / systemisches Coaching Grundverständnis: Was heißt überhaupt „systemisch“?
- ▶ Abgrenzung Therapie
- ▶ Erstgespräch/Auftragsklärung
- ▶ Phasen des Coachingprozesses
- ▶ Systemische Fragen
- ▶ Soziogramm und Organigramm
- ▶ Systemanalyse und -entwicklung
- ▶ Anlässe für Coaching im Firmenkontext

#### Modul 2: Veränderungen begleiten (2 Tage)

- ▶ Veränderungsprozesse als Coach begleiten
- ▶ Wendepunkte
- ▶ Antreiber und Erlauber
- ▶ Persönlicher Erfahrungszyklus / „Lebenslauf“ visualisiert
- ▶ Einstellung / Selbsterfüllende Prophezeiung
- ▶ Das innere Team
- ▶ Bildung von Übungsgruppen für die Zwischentreffen

#### Modul 3: Coachinginstrumente mit Schwerpunkt analoges/ kreatives Arbeiten (2 Tage)

- ▶ Adult Attachment (Biografisches Interview)
- ▶ Provokative Beratung (Farely)
- ▶ Lösungsorientierte Beratung nach de Shazer
- ▶ Symbolhaftes Arbeiten (Gestaltberatung)
- ▶ Skalierung, Malen im Coaching, Eigene Ideen/ Instrumente/Kreativität - Freies Coaching
- ▶ Wertequadrate

#### Modul 4: Herkunftsfamilie und Aufstellungsarbeit (2 Tage)

- ▶ Herkunftsfamilie / Genogramm
- ▶ Familiengeschichte, Geschwisterrollen
- ▶ Transaktionsanalyse (Berne) incl. Testing
- ▶ Projektion und Übertragung, Rollen und Beziehungen im Coaching / Rollen in Teamkonstellationen
- ▶ Klötzchenskulptur
- ▶ Co-Coaching

#### Modul 5: Teambegleitung (2 Tage)

- ▶ Teamrad: Zur Aufdeckung versteckter Führungsstrukturen und Ressourcenentwicklung
- ▶ Teamentwicklung: Praxisfall von Erstgespräch, Konzeption, Durchführung bis Nachbereitung Teamentwicklung, systemische Organisationsentwicklung (spezifisches Coach-Know-how Teamentwicklung/Begleitung Führungskräfte Organisationsentwicklungs-Themen), Grenzübung Team
- ▶ Hummelflug
- ▶ Das Teamrollenmodell
- ▶ Zimmer der Veränderung (Teamphasen)
- ▶ Diverse Outdoorübungen über die beiden Tage, eigenes Erleben!

### Modul 6: Burn-out und Krankheitsbilder (2 Tage)

- ▶ Burn-out: Krankheitsbilder, 12 Phasen Burn-out -Verlauf
- ▶ Burn-out Prophylaxe incl. persönlicher Modellentwicklung, Krankheitsbilder, Diagnostik, ICD 10
- ▶ Depressionsgrade und Testing
- ▶ Gesundes Führen
- ▶ Das Lebensrad
- ▶ Kompetenzen der Selbstfürsorge

### Modul 7: Ihre Coaching-Persönlichkeit (2 Tage)

- ▶ Stärken aus eigener beruflicher Historie: Eigen- und Fremdbild (dezidierte Rückmeldung der Gruppe)
- ▶ Stärken aus eigener Persönlichkeit: Eigen- und Fremdbild (dezidierte Rückmeldung der Gruppe zum Coachingstil und zukünftig passenden Coachingthemen, Zielgruppen, Methoden:
- ▶ Hinführung zu persönlicher Vision als Coach
- ▶ DISG-Modell incl. Testing
- ▶ Arbeit mit Personal Canvas
- ▶ Akquise als Coach

### Modul 8: Stabilität (2 Tage)

- ▶ Bilanzierung im Coaching und Evaluation
- ▶ Schlussgespräche im Coaching
- ▶ Rollenkompass
- ▶ Anliegenhaus
- ▶ Selbstwert und Stressmanagement

### Modul 9: Innere Anteile (2 Tage)

- ▶ Inneres Kind
- ▶ Sonnenkind
- ▶ Umgang mit Verlust
- ▶ Vergebungsarbeit
- ▶ Glaubenssätze

### Modul 10: Abschlusskolloquium

(2 Tage)

**Tag 1:** Tagesplanung mit Live-/Video-Sequenzen, 4-6 Einheiten Video- oder Live-Arbeit / ggf Gruppenteilung (2 Lehrcoaches). Danach jeweils persönliche Zwischenreflexion Coachingkompetenz.

**Tag 2:** Tagesplanung mit Live-/Video-Sequenzen, 4-6 Einheiten Video- oder Live-Arbeit / ggf Gruppenteilung (2 Lehrcoaches). Danach jeweils persönliche Zwischenreflexion Coachingkompetenz, Abschiedssequenz Gruppe, Zertifizierung / Verleihung der Teilnahmebescheinigung.

### Zielgruppe

Das Ausbildungsformat „**Systemischer Business Coach**“ richtet sich gleichermaßen an Coaches, Berater, Führungskräfte und Multiplikatoren:

- ▶ Alle, die die Absicht haben, als systemischer Coach für Einzelpersonen oder Teams im Business- oder aber auch im sozialen Kontext tätig zu sein
- ▶ Coaches, die sich im Bereich des systemischen Coachings ausbilden lassen wollen
- ▶ Führungskräfte, die in naher Zukunft eine neue Position bekleiden werden oder erfahrene Führungskräfte, die ihre Führungs- und Coaching-Kompetenz ausbauen wollen

Dies gilt auch für Multiplikatoren, die im Profit- und Non-Profit Bereich (z.B. in Personalabteilungen/ Stabsabteilungen) tätig sind.

### Methoden

Die modularen Bestandteile der Ausbildung:

#### Präsenzseminare

In den Modulen erleben Sie stets einen Mix aus Hintergrundwissen und praktischer Übung betreut von einem erfahrenen Lehrcoach. Während der gesamten Ausbildung lernen Sie dabei bis zu fünf Trainer kennen. Diese Vielfalt soll Sie anregen, Ihren eigenen Coachingstil zu entwickeln.

Ein Hauptlehrcoach ist in den ersten und letzten Blöcken da und lehrt auch im Mittelteil, so dass Sie eine Person als „roten Faden“ erleben. Die Ausbildungsgruppen sind bis zu 14 Teilnehmern groß.

#### Handouts und Literatur

Sie erhalten umfangreiche Handouts zu den Inhalten und Fotoprotokolle der Module. Alle Informationen stehen Ihnen im Mitgliederbereich während und auch noch nach der Ausbildung zum Download zur Verfügung.

#### Expertenteam

Zwischen den vorgegebenen Modulen finden beginnend nach dem zweiten Modul fünf selbstständig einberufene Gruppentreffen mit vier bis sechs Teilnehmern mit insgesamt mind. 40 Stunden statt.

Aus den moderierten Ausbildungsblöcken erhalten die Gruppen teilweise Arbeitsaufträge zur Übung und methodischer Sicherung der erlernten Instrumente. Zur Themenvertiefung zählen auch Kurzreferate nach abgeschlossener Literaturrecherche.

Die praktische Ausübung und Erzeugung eines routinierten Sicherheitsgefühls im Umgang mit den erlernten Inhalten stehen dabei im Fokus. Die Treffen werden durch die Ausbilder im Anschluss supervidiert.

#### Supervisionen

Zu Beginn jedes Ausbildungsmodul werden Fragestellungen aus der persönlichen Arbeit oder aus den Expertenteams professionell durch den Lehrcoach supervidiert bearbeitet.

#### Persönliche Professionalisierung

Für die Sicherstellung des Transfers in Ihre Praxis ist eine geleitete Literatarbeit genauso Bestandteil der Ausbildung wie die Dokumentation der Beratungspraxis (mindestens zwei Coaching-Prozesse à sechs Sitzungen (à 2 Stunden) mit Falldokumentation als begleitende Eigenreflexion per Kurzprotokoll und Abschlussdokumentation).

### Ausbilderteam

**Das Ausbildungsteam des BusCo:Institut zeichnet vor Allem eines aus:** Umfangreiche Berufserfahrung, in der Regel über ein Studium, mindestens eine fundierte Coaching-Ausbildung, Praxiserfahrung in Führungspositionen und spezialisierte Ausbildungswege. Zu unseren Kernkompetenzen zählen Trainings, Lehrcoachings, systemisches Coaching und Management-Beratung. Immer aus der besonderen Perspektive des jeweiligen Trainers interpretiert, immer aus interessanten Blickwinkeln für Sie.

Die abwechslungsreiche Zusammensetzung der Ausbilder mit unterschiedlichster beruflicher Herkunft, individuellen Coachingstil und gleichem Coachingverständnis ermöglicht es den Teilnehmern, sich aus der methodischen Vielfalt das

für sie interessanteste Vorgehensweisen herauszusuchen und für sich persönlich weiterzuentwickeln. So wird nachhaltig die eigene Entwicklungskompetenz der Teilnehmer gewährleistet.

Denn: Neben den vielseitigen Erfahrungen im Führungskontext und Business-Bereich legen wir bei der Auswahl unserer Trainer Wert auf charakteristische Coaching-Laufbahnen. Unser Team weist beispielsweise Zusatzqualifikationen in den Bereichen Psychologie, Familientherapie und Vertrieb vor.

## Zertifizierung

Den Erfolg der Weiterbildung machen wir für Sie nach Ausbildungsabschluss transparent messbar. Die Ausbildung orientiert sich zur Qualitätssicherung an den Anforderungen des deutschen Coaching-Verbandes (DCV) und der European Coaching Association (ECA) und ist als einer der wenigen Ausbildungsreihen in Deutschland von beiden Verbänden anerkannt.

Für eine Zertifizierung wird mindestens die Präsentation eines Coaching-Falls (Video oder Live) sowie die Teilnahme an den Modulen und an den Expertengruppen vorausgesetzt.

Bis maximal ein Jahr nach der Ausbildung ist zudem die schriftliche Dokumentation einer abgeschlossenen Projektdurchführung oder eines abgeschlossenen Coachingprozesses erforderlich.

### Zertifikat des BusCo Institutes:

„Systemischer Business Coach - BusCo Institut“

Zusätzlich können Sie nach Abschluss der Ausbildung eine Dachverbandsanerkennung beantragen, sofern Sie die allgemeinen Anforderungen des DCV oder des ECA für eine Zertifizierung erfüllen.

## Besonderheiten

Die duale Gestaltung der Ausbildungsinhalte „Business und Coaching“ befähigt die Teilnehmer darin, Perspektivwechsel in Konfliktsituationen vorzunehmen und sich innerhalb verschiedener Gesprächsstrukturen bewegen zu können.

Als angehender Coach erwerben Sie die Kompetenz, Klienten systemisch zu beraten und nachhaltig für individuellen Themen Lösungen zu entwickeln. Das kann im beruflichen oder auch im sozialen Kontext stehen.

Als Führungskraft erlangen Sie hohe Sicherheit im Umgang mit Führungsinstrumenten und in der Weiterentwicklung von hauseigenen Mitarbeiterstrukturen und Teams durch Coaching.

Als Coach steigern Sie Ihre Kompetenz im Umgang mit persönlichen Anliegen der Klienten und in der methodisch vielfältigen Begleitung von Führungskräften und Teams.

Als Mitarbeiter in einer Multiplikatoren-Rolle (Geschäftsführer, Personalbereich, Stabsabteilung) können Sie Prozesse so steuern, dass Führung und Entwicklung für Ihre Kollegen Bausteine des Erfolges darstellen können.

**Wir legen Wert auf eine inhaltsreiche Ausbildung, die Spaß macht und in einer sehr netten Atmosphäre stattfindet. Das beginnt damit, dass wir immer eine gute Grundversorgung sicherstellen (Kaffee, Tee, Wasser, Säfte, Knabbereien), Sie zum Start Ihren persönlichen Ordner für Ihre Handouts erhalten usw.**

**Und Sie werden nur auf Lehrcoaches treffen, die aus voller Überzeugung und mit ganz viel Freude diesem Beruf nachgehen!**

**Das Motto ist: Herkommen-Lernen-Genießen-Bereichern und entspannt wieder nach Hause gehen.**

Das Kompetenztandem Eigenreflexion und praktische Übung schärft das Selbstbild der Teilnehmer insgesamt und trainiert somit eine bewusste Steuerung der Außenwirkung.

Die tatsächliche Handlungssicherheit in Coaching-Situationen wird dadurch gestärkt, dass Instrumente mindestens einmal als Coach selbst ausgeübt werden. Durch die Beobachtungselemente wiederum erleben die Teilnehmer zusätzlich, was bestimmte Vorgehensweisen beim Gegenüber erzeugen können.

Nach dieser Ausbildung können Sie sich vom DCV und von der ECA als Coach zertifizieren lassen - ein weiteres sichtbares Element für Sie und Ihre Klienten.

## Organisatorisches

Veranstaltungsort ist Lüneburg in der Metropolregion Hamburg (Anbindung an den öffentlichen Verkehrsverbund mit Fahrtzeit von 30 Minuten ab Hamburg Hbf).

Die Ausbildung findet in unseren Seminarräumen „Am Berge 39“ direkt in der Innenstadt statt – nur wenige Minuten mit dem Bus vom Bahnhof entfernt.

Die Seminare finden jeweils von 09:00 bis 18:00 Uhr statt.

## Ihre Investition in die Zukunft

270 Stunden Ausbildung (180 Stunden Präsenzzeit in den Blöcken, 40 Stunden Übungsgruppen, 25 Stunden Literaturarbeit, 25 Stunden Fallbearbeitung zzgl. Dokumentation)

Seminargebühren: 5.700,- €. Es fällt keine MwSt. an. inkl. institutseigener Zertifizierung, laufende Supervision, Handouts.

Ratierliche Zahlung 10 Raten à 570,- €, jeweils eingehend 10 Tage vor dem Modul.

Für Studenten gilt nach Vorlage eines gültigen Studentenausweises eine Sonderkondition von 3.500,- €. (Begrenzte Anzahl an Plätzen). Es fällt keine Mehrwertsteuer an!

## Fördermöglichkeit

Über Programme der N-Bank kann nach individueller Prüfung eine Kostenübernahme von bis zu 50 % erfolgen. Näheres hierzu unter: [www.foerderbank.de](http://www.foerderbank.de).

## Kontakt:

BusCo Institut

Am Berge 39  
21335 Lüneburg

Tel: +49 4131 / 99 85 355

Fax: +49 4131 / 26 76 33

Mail: [info@busco-institut.de](mailto:info@busco-institut.de)

Web: [busco-institut.de](http://busco-institut.de)